

Ausrüstungsliste und Information für die Alpenüberquerung von **Oberstdorf – Meran**

Komfort



Ausrüstung:

- Tourenrucksack mit Regenhülle

Tipp: Wir empfehlen Ihnen für diese Wochentour eine Rucksackgröße von 40-50 Liter. Das maximale Gesamtgewicht sollte ca. 8 Kilo betragen.

- Bergstiefel mit fester Profilmummisohle (mindestens knöchelhoher Schaft !!, Kategorie 4)



- Pullover Jacke
- Lange Hose zum Wandern
- Anorak (möglichst GoreTex)
- Überhose (Regenhose)
- Reservewäsche
- Strümpfe für Bergstiefel
- Leichte Freizeitschuhe
- Kleidung für Hütte, Gasthof, Hotel
- Regenschutz, Regenschirm
- Warme Mütze und Handschuhe
- Sonnenschutz (Mütze und Creme)
- Ohropax (für alle Fälle)

- Sonnenbrille
- Trinkflasche (ca. 1 Liter)
- Waschset mit kleinem Handtuch
- Kleine Taschenlampe
- Rucksackapotheke (Verbandzeug)
- Hüttenschlafsack / Jugendherbergsschlafsack (auf DAV Hütten Pflicht, = dünner Baumwoll- oder Seidenschlafsack. Auch auf den Hütten erhältlich.
- Gamaschen
- Personalausweis oder Reisepass (in Italien besteht Ausweispflicht !)
- evtl. Wanderstöcke
- Blasenpflaster (für alle Fälle)

Gute und zweckmäßige Ausrüstung erhöht Ihre Sicherheit und erspart Ärger während der Tour.

Anreise:

A7 bis Um – Memmingen – Kempten. B19 bis Oberstdorf. Oberstdorf ist problemlos mit der Bahn zu erreichen.

Zimmervermittlung:

Die Telefonnummer der Zimmervermittlung in Oberstdorf: Tel: 08322 / 700 217.

Parkmöglichkeit:

Es bestehen verschiedene gebührenpflichtige Parkplätze am Ortseingang. bzw. eine Tiefgarage am Eislaufzentrum (Tel. 08322 / 700500). Alle 15 Minuten fährt ein „Ortsbus“ vom P2 zur Nebelhornbahn und zurück. Bitte planen Sie diese Rangierzeit in Ihre Anreisezeit ein, die Parkscheinautomaten funktionieren teilweise nur mit Münzgeld. Nähere Infos: Kurverwaltung Oberstdorf: Tel. 08322 7000. Alternative: Privatparkplatz Eichele, Sonthofenerstr. 5 in Oberstdorf (2 Minuten zum Bahnhof). Tel. Vorbestellung 08322 / 4555.

Unterkünfte:

Im Tal: Doppel und Mehrbettzimmer mit Dusche bzw. Etagendusche.

Auf Hütten: Mehrbettzimmer und Lager. Waschmöglichkeit in Waschräumen. Duschen mit Duschmarken teilweise möglich.

Verpflegung:

Alle Hütten sind voll bewirtschaftet. Die Halbpension beinhaltet Frühstück und Abendessen. Zusätzliche Marschverpflegung kann entweder auf den Hütten bzw. im Tal gekauft werden. Mittags besteht meist Einkehrmöglichkeit.

Gepäcktransport:

Gerne transportieren wir für Sie ein **kleines** Gepäckstück (Tasche, etc.) direkt nach Meran, welches Sie bei der Ankunft im Hotel in Meran erhalten. Bitte denken Sie beim Packen, dass Sie lediglich Bekleidung und Wäsche für eine Nacht in Meran und die Rückfahrt brauchen. Achten Sie bitte auch auf dementsprechende Beschriftung des Gepäcks. Für das Gepäck wird keine Haftung übernommen.

Rucksacktransport:

Wie im Katalog beschrieben wird der Rucksack (soweit möglich) auf alle Hütten transportiert. Dies bezieht sich nur auf die Hüttenaufstiege. Bei den Abstiegen bzw. Verbindungsetappen muss der Rucksack getragen werden. Im Rucksack haben Sie alle Utensilien verstaut, die Sie während der Tour bis Meran brauchen.

Minirucksack:

Alle Teilnehmer erhalten am Treffpunkt einen einfachen „Beutelrucksack“ in dem z.B. Trinkflasche, Pullover, etc. beim Hüttenaufstieg verstaut werden kann. Dieser Beutelrucksack ist bewusst sehr leicht und klein im Packmaß gewählt, damit dieser wenig Platz im Hauptrucksack benötigt, wenn dieser nicht verwendet wird.

Rückreise Meran – Oberstdorf:

Die planmäßige Abfahrt in Meran ist um 8.00 Uhr. Bei normalen Verkehrsbedingungen sind Sie um ca. 14.00 Uhr wieder in Oberstdorf.

Versicherungen:

Bitte vergewissern Sie sich, dass Sie über eine Auslands-Krankenversicherung verfügen.

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiserücktrittskosten bzw. Reiseabbruchversicherung.

Kartenmaterial (nicht erforderlich, aber für Sie evtl. zur Info):

Kompass Wanderkarten: E5 Karten Nr.: WK 120 und WK 121. Bestellmöglichkeit unter www.kompass.at

Die Route über die Alpen

Sonntag:

9.30 Taxi nach Spielmannsau. Aufstieg zur Kemptner Hütte mit Rucksacktransport von der Seilbahn (ca. 3 Stunden). Mit Rucksack über das Mädelejoch, Abstieg nach Holzgau (ca. 2,5 Std.). Übernachtung im Gasthof / Hotel.

Montag:

Mit Taxi über Steeg und Kaisers ins Kaisertal, Aufstieg zum Kaiserjochhaus (2310m) (ca. 3 Std.). Mittagspause. Abstieg ins Stanzertal nach Pettneu (1352m) (ca. 2,5 Std.) Fahrt mit Linienbus nach Zams zum Gasthof Gemse.

Dienstag:

Auffahrt mit der Venet Seilbahn zum Krahberg (2208m). Über den Venet Berg zur Goglesalm nach Wenns ins Pitztal (3,5 Std.). Fahrt mit Taxibus nach Mittelberg. Übernachtung in Hotel bzw. Pension.

Mittwoch:

Mit der Stollenstandseilbahn auf den Pitztaler Gletscher und weiter zum Mittelbergjoch. Über den Mittelbergferner zur Braunschweiger Hütte (2759 m), (ca. 2 Std.). Dies ist nur bei gutem Wetter und guten Gletscherbedingungen möglich. Ansonsten Aufstieg über die Braunschweiger Hütte (2,5 Std). Weiter zum Rettenbachjoch (3000m), (ca. 1 Std.). Abstieg zum Skigebiet Rettenbachferner (ca. 1 Std.). Über den oberen bzw. mittleren Panoramaweg nach Vent (ca. 3 bis 4 Std.). Übernachtung im Hotel in Vent.

Donnerstag:

Aufstieg zur Martin Busch Hütte (2501m) mit Rucksacktransport (ca. 2,5 Std.). Am Nachmittag Aufstieg zur Similaunhütte (3019m), ca. 3 Std, Hüttenübernachtung.

Freitag:

Vormittags Aufstieg zur Ötzifundstelle (3250m) (ca. 1,5 Std.) und zurück zur Similaunhütte. Abstieg durchs Tiesental zum Vernagtstausee (1600m) (ca. 2,5 Std.) Fahrt mit Bus bzw. Taxi nach Meran in das Hotel.

Samstag:

Rückreise mit Reisebus nach Oberstdorf

Gesamt: ↑ 5.120 Hm ↓ 6550 Hm ca. 76 KM Wanderstrecke - 116 Km Gesamtstrecke

Zeichenerklärung:

Hm = Höhenmeter Km = Entfernung

↓ = Höhenmeter im Abstieg

↑ = Höhenmeter im Aufstieg